

# TECHNISCHE EMPFEHLUNGEN ELEKTRISCHE PUMPE

## Vor jedem Einbau lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung des Herstellers.

- Die elektrische Pumpe ist eine Sicherheitskomponente. Der Einbau darf nur von **qualifiziertem Personal vorgenommen werden, das über die gesamte für den Einbau erforderliche Ausrüstung verfügt.**
- Vor dem Einbau überprüfen Sie **die bestellte Referenz.** Kontrollieren und vergleichen Sie die genaue Übereinstimmung in allen Punkten zwischen dem ausgebauten und dem gelieferten Teil.
- Bewahren Sie die Schutzstopfen oder -kappen bis zum Zusammenbau der Pumpe am Fahrzeug auf. Überprüfen Sie den Zustand der Filter und Dichtungen, die an den Verbindungsschläuchen der Pumpe vorhanden sind, und ersetzen Sie sie bei Bedarf durch neue.

### WARNHINWEIS:

Bevor Sie mit dem Austausch der Pumpe beginnen:

Schließen Sie das Diagnosegerät an das Auto an und prüfen Sie auf eventuelle Fehlercodes (speichern oder notieren Sie sie).

Spannungsabfälle können zu einer Fehlfunktion der Pumpe führen:

- Überprüfen Sie den Zustand der Verkabelung und der Sicherungen.
- Überprüfen Sie den Zustand des Akkus. Die Spannung muss mehr als 12,4 V betragen.
- Überprüfen Sie die Funktion der Lichtmaschine.
- Verwenden Sie vor dem Start der Programmierung einen Stromstabilisator (z.B. CTEK oder gleichwertig), um eine Spannung von mehr als 13 V aufrechtzuerhalten.
- Fehlercodes löschen.

### Demontage

1. Trennen Sie den Akku ab.
2. Trennen Sie vorsichtig die Steckverbindung der Pumpe ab.
3. Stellen Sie einen Behälter unter die Pumpe, um die Flüssigkeit aufzufangen.
4. Trennen Sie die Vor- und Rücklaufschläuche ab.
5. Entfernen Sie die Pumpe.
6. Führen Sie die Spülung des Kreislaufs durch (siehe Anweisungen für den Hydraulikkreislauf).
7. Senden Sie nicht Das alte Teil nicht zurück, bevor der Einbau abgeschlossen ist.

### Einbau

1. Befestigen Sie die Pumpe gemäß der Anweisungen des Herstellers.
2. Schließen Sie die Versorgungsleitungen an und überprüfen Sie, ob alle Filter und Dichtungen vorhanden sind.
3. Füllen Sie den Öltank.
4. Verbinden Sie die Stecker mit der Pumpe und schließen Sie die Batterie wieder an.
5. Nachdem Sie die notwendigen Grundeinstellungen (Kalibrierung, Eichung, usw.), vorgenommen haben, löschen Sie noch die vorhandenen Fehlercodes.
6. Führen Sie eine gründliche Probefahrt durch und überprüfen Sie anschließend das Diagnosegerät auf neue Fehlercodes.

**Achtung:** Bei Nichtbeachtung der oben genannten Anweisungen kann keine Rückgabe aus Garantiegründen akzeptiert werden.

Diese Anleitung ersetzt nicht die Anweisungen des Herstellers.